

Feste feiern das ist schön -

doch den Müll will keiner sehen!

Gestalten Sie Ihr Fest doch einfach ohne Abfall!

Hier einige Tipps:

Als erstes möchte ich erwähnen, dass der Abfalltrennung eine eben so hohe Bedeutung zukommt wie der Abfallvermeidung. Nur wenn Wertstoffe wie z.B. Plastik mit dem Grünen Punkt oder Altpapier separat gesammelt werden, können diese wieder- verwertet werden. Nun aber der Reihe nach.

1. Werbung für das Fest – aber umweltfreundlich!

Verwenden Sie z.B. Recyclingpapier oder die Handzettel, müssen die denn wirklich sein? Wie wäre es mit einer Pressemitteilung, Werbeplakaten oder wenn schon zum Mitgeben wenigstens nützlich, z.B. Einkaufstaschen aus Stoff!?

2. Essen

Pappteller (durchgeweicht), Plastikgabel (abgekracht)

– jeder kennt es – wie blöd! Gerade Pappteller,... sind für Feste normal, aber wieso? Hat das Essen von richtigem Geschirr aus Porzellan nicht viel mehr Stil? Versuchen Sie's doch mal! Es wird sicher niemand den Pappteller oder das Plastikstäbchen in den Pommes vermissen. Manche Gemeinden stellen Geschirrmobile. Fragen Sie bei Ihrer Gemeinde nach. Manche Speisen können auch direkt aus der Hand verzehrt werden. Noch ein Tipp: Servietten sind teuer und werden oft jedem mitgegeben. Legen Sie Servietten aus, so können diese bei Bedarf mitgenommen werden. Ketchup, Senf,... in Portionsverpackungen ist teuer. Stellen Sie ein Ketchup-, Senf-,...glas zur Selbstbedienung auf. Jeder kann sich so viel nehmen wie er benötigt.



3. Getränke

Hier gibt es die Möglichkeit Getränke auszuschenken oder in Mehrwegflaschen zu verkaufen. Alles, nur keine Pappbecher, Dosen,... kinderleicht oder etwa nicht?

4. Abfallbehälter

Stellen Sie überall auf dem Festgelände Abfallbehälter bereit und beschriften diese, damit jeder weiß, wo was hineingehört. Auch in den Ausgabeständen sollten die verschiedenen Behälter bereitstehen.

5. Dekoration – sehr wichtig!

Tische müssen nicht mit Plastiktischdecken gedeckt sein. Wenn schon, dann richtig und umweltfreundlich oder!? Verwenden Sie doch Stofftischdecken. Auch die sonstige Deko muss nicht aus Plastik sein. Wie sehen denn z.B. Plastikblumen aus? Außerdem sind es doch dann jedes Jahr die selben. Wie wär's mal mit echten Pflanzen,... diese Dinge können nach dem Fest weiter verwendet oder kompostiert werden.

Ganz bestimmt sind Ihnen beim Durchlesen noch 1.000 weitere Ideen gekommen. Sollten Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte an

Jutta Weisböck

Tel: 07940 / 18 – 406

Fax: 07940 / 18 – 403

E-Mail: jutta.weisboeck@hohenlohekreis.de

Viel Freude bei Ihrem umweltfreundlichen Fest!

Wünscht Ihnen die

